

«i-engine»

Release Notes

Version 24.4

Schweiz

the i-engineers AG
Badenerstrasse 141
CH-8004 Zürich
+41 44 576 92 46
info@tie.ch | tie.ch

Deutschland

the i-engineers GmbH
Hafenweg 19
D-48153 Münster
+49 2501 440 83 91
info@tie.ch | tie.ch



Vorbemerkung

Die nachfolgende Aufstellung der versionsbezogenen Änderungen bezieht sich auf die Basissoftware und berücksichtigt nicht die Umsetzung und Nutzung in bestimmten kundenspezifischen Projekten oder Modulen. Nicht alle aufgeführten Änderungen sind zwangsläufig für jeden Kunden relevant oder lizenziert.

Bei Bedarf erhalten Sie nähere Informationen zu einzelnen Aspekten über Ihren Key Account Manager.



Änderungen in den Versionen

Wir verbessern die Software laufend. Die neueste Version umfasst weitere kleinere Fehlerbehebungen und Verbesserungen.

Fehlerbehebung: Zeitangaben auf Formularen (IE-8635)

In bestimmten Konfigurationen gab es bei Zeitangaben auf Formularen eine Diskrepanz zum gespeicherten Wert aufgrund einer fehlerhaften Behandlung der Zeitzone.
Betroffene Versionen: 23.1.9, 23.2.25, 23.4.13, 24.1.10, 24.2.9, 24.3.4, 24.4.1, 23.3.19

Erweiterung: Project.Service.Call() (IE-8633)

Project.Service.Call() funktioniert nun auch über den Workflow-Manager für Protokollierung und Statuswechsel.
Betroffene Versionen: 23.4.13, 24.4.1

Fehlerbehebung: Objekte in mehreren Status (IE-8787)

Bei Objekten in mehreren Status konnte es vorkommen, dass Quick-Slot-Behaviors nicht die gewünschte Aktivität ausgeführt hatten. Dies wurde behoben.
Betroffene Versionen: 24.1.10, 25.1.1, 24.3.6, 24.2.13, 24.4.4

Fehlerbehebung: Object.SetAsVersion() Versionsnummern (IE-8770)

Bei der Ausführung der Methode Object.SetAsVersion() mit Comparator entstanden bei Objekten in mehr als einem Status unter Umständen Lücken in den Versionsnummern. Dieser Fehler wurde behoben.
Betroffene Versionen: 24.1.10, 25.1.1, 24.3.6, 24.4.3, 24.2.12

Erweiterung: Project.ClientMail() ohne ZIP (IE-8628)

Neu kann Project.ClientMail() auch so konfiguriert werden, dass die Dateien aller Objekte einzeln statt als ZIP angehängt werden. Dies geschieht über den neuen Parameter "ZIP_ATTACHMENTS" (Werte 1 oder 0). Default ist 1 (bisheriges Verhalten).
Betroffene Versionen: 24.2.8, 24.3.3, 24.4.1

Fehlerbehebung: Falsche Zeitzone in der Event-Queue (IE-8679)

Je nach Oracle DB-Einstellung wurden Datum-Parameter unter Annahme einer falschen Zeitzone serialisiert. Dies wurde hiermit behoben.
Betroffene Versionen: 24.2.9, 24.3.4, 24.4.1

Verbesserung: Auswertung der Berechtigung auf Objektklassen (IE-7369)

Die Berechtigungsprüfung der Objektklassen geschah bisher über die View "objclass". Neu geschieht dies implizit innerhalb der Berechtigungsprüfung der Objekte. Die Prüfung kann über das System-Property "OBJCLASS_ACCESS_CHECK" eingestellt werden.
Betroffene Versionen: 24.3.2, 24.4.1

Verbesserung: Object.Execute() via AS-Queue (IE-8672)

Neu läuft Object.Execute() über die AS-Queue immer im "executor", unabhängig von der Konfiguration des Targets. Somit muss die Aktivität für diese Fälle nicht mehr verdoppelt werden.
Betroffene Versionen: 24.3.3, 24.4.1

Erweiterung: Object.Create() als "Constructor" ohne Method-Parameter (IE-8626)

Nun kann mit Object.Create() ein neues Objekt am gleichen Ort wie das Vorlagenobjekt erzeugt werden, wenn die Aktivität als "Constructor" und ohne Method-Parameter (neuer Parent) konfiguriert wird.

Betroffene Versionen: 24.3.3, 24.4.1

Fehlerbehebung REST: JSON Datentyp Boolean (IE-8736)

In einem JSON Request Body vorhandene Werte vom Datentyp Boolean (true/false) wurden bisher unter Umständen fälschlicherweise ignoriert. Dies wurde hiermit behoben.

Betroffene Versionen: 24.3.5, 24.4.2

Verbesserung: WAF Unterstützung Activity.Edit() (IE-8710)

Die Bearbeitung der objektclassen- und objektspezifischen Attributprofile innerhalb der Methode Activity.Edit() funktioniert neu auch mit einer Web Application Firewall (WAF).

Betroffene Versionen: 24.4.1

Verbesserung: WAF Unterstützung Rich-Text (IE-8707)

Die Bearbeitung von Rich-Text in Formularen funktioniert neu auch mit einer Web Application Firewall (WAF).

Betroffene Versionen: 24.4.1

Fehlerbehebung: Anführungszeichen in DB Benutzernamen (IE-8706)

Anführungszeichen in DB Benutzernamen sind nicht erlaubt. Bisher wurde diese Einschränkung ignoriert, und es kam zu einem allgemeinen Fehler. Neu erscheint eine spezifische Fehlermeldung.

Betroffene Versionen: 24.4.1

Verbesserung Sicherheit REST: Prüfung der Methode (IE-8704)

In der REST API wird neu geprüft, ob die Methode in der Ressource mit derjenigen in der Aktivität übereinstimmt.

Betroffene Versionen: 24.4.1

Erweiterung: Info-Text in Objektlisten (IE-8675)

Neu werden auch in Objektlisten die im Objlist-Attributprofil konfigurierten Info-Texte angezeigt (als Tooltips der Spaltenüberschriften).

Betroffene Versionen: 24.4.1

Erweiterung: Object.RemoveLink() Mehrfachbearbeitung (IE-8592)

Die Mehrfachbearbeitung unterstützt neu auch die Methode Object.RemoveLink().

Betroffene Versionen: 24.4.1

Erweiterung: objclass in Object.ObjList() Items (IE-8590)

Die Object.ObjList() Items wurden um das Objekt "objclass" erweitert, welches die Werte "objclassId" (Objekt-ID der Objektklasse) und "type" (Objektklassentyp) beinhaltet.

Betroffene Versionen: 24.4.1

Erweiterung: Form isViewMode (IE-8589)

Forms wurden um den Boolean Wert "isViewMode" erweitert, welcher die Information enthält, ob die Form zur Anzeige (true) oder Bearbeitung (false) dient.

Betroffene Versionen: 24.4.1

Erweiterung: Auth-Client, Dicom und WADO (IE-8528)

Der Auth-Client und die Autorisierungslogik für das Dicom Backend und WADO wurde aktualisiert.

Betroffene Versionen: 24.4.1

Erweiterung: Dicom und WADO Authentifizierung (IE-7975)

Dicom/WADO nutzt nun ebenfalls den Auth-Client für die Authentifizierung.

Betroffene Versionen: 24.4.1

Fehlerbehebung: SDAPI/REST2 Protokollierung (IE-7806)

Die Methode Object.View() hatte in SDAPI/REST2 unter Umständen doppelt protokolliert. Dies wurde behoben.

Betroffene Versionen: 24.4.1

SDAPI Erweiterung: Object.Menu() für mehrere Status (IE-7589)

Befindet sich ein Objekt in mehreren berechtigten Status, wird das Menu neu für alle berechtigten Status geladen.

Betroffene Versionen: 24.4.1

Erweiterung: SAP ArchiveLink Dokumenttypen (IE-8690)

Neu können der Ziel-Ordner und beliebige Dokumenttypen für die Archivierung mit der SAP ArchiveLink Schnittstelle konfiguratorisch festgelegt werden. Bisher war das fix im Software-Code einprogrammiert.

Betroffene Versionen: 24.4.1

Verbesserung: Object.CreateScanBatch() ohne Datei in Vorlage (IE-8828)

Object.CreateScanBatch() benötigte bisher eine Datei innerhalb des Vorlagenobjekts. Neu ist diese Datei nicht mehr erforderlich, da sie sowieso vom Scan-Batch sogleich wieder überschrieben wurde.

Betroffene Versionen: 25.1.1, 24.4.5

Erweiterung: Neue Objektklassentypen CAPACITY_REPORT, MEDICAL_TRANSFER, TRANSFER (IE-8790)

Im Rahmen des Moduls "Verlegungsplattform" gibt es folgende neue Objektklassentypen:

* MEDICAL_TRANSFER: Verlegungen (Container für Kapazitätenmeldungen und Anmeldungen) * CAPACITY_REPORT: Kapazitätenmeldung * TRANSFER: Anmeldung

Betroffene Versionen: 25.1.1, 24.4.4

Fehlerbehebung: S3-Location abgelaufene Sperre (IE-8775)

Die S3-Location fügte bei abgelaufener Sperre eine neue Version hinzu, statt die alte zu ersetzen. Dies wurde behoben.

Betroffene Versionen: 25.1.1, 24.4.3

Fehlerbehebung: REST Object.CreateAutoImport() (IE-8769)

Die Methode Object.CreateAutoImport() konnte vorübergehend keine Dokumente mit einer "GENERIC"-Objektklasse mehr importieren. Dies funktioniert nun wieder.

Betroffene Versionen: 25.1.1, 24.3.6, 24.4.3

Erweiterung: Richtext in Object.GeneratePdfFromAttributes() (IE-8760)

Neu unterstützt die Methode Object.GeneratePdfFromAttributes() auch Richtext Felder.
Betroffene Versionen: 25.1.1, 24.3.6, 24.4.3, 24.2.12

Verbesserung: Objektliste Performance (IE-8757)

Die SQL-Performance der Objektliste wurde verbessert.
Betroffene Versionen: 25.1.1, 24.3.6, 24.4.3

Neues Feature: statische Bilder in Formularen (IE-8671)

In Formularen können neu bis zu 20 statische Bilder dargestellt werden. Dies wird ermöglicht, indem diese Bilder im Attributprofil statt im Datenobjekt abgelegt sind. Dazu muss im IMAGE Tag das neue Tag_prefs "static=true" angegeben werden. Für die Bearbeitung der Bilder steht im Attributprofil eine neue Aktivität "Bilder bearbeiten" (gewöhnliche Object.Attributes.Edit() Methode) zur Verfügung.
Betroffene Versionen: 25.1.1, 24.4.2

Erweiterung: Default-Werte als Richtext (IE-8591)

Neu können im Attributprofil designer Default-Werte von Attributen auch als Richtext konfiguriert werden. Zudem wurde das Datenbankfeld entsprechend vergrößert.
Betroffene Versionen: 25.1.1, 24.3.6, 24.2.12, 24.4.4

Fehlerbehebung: Object.ClientMail() Umlaute (KIS-2421)

Bei der Ausführung der Methode Object.ClientMail() wurden Umlaute in MS Outlook nicht immer richtig dargestellt. Dies wurde nun behoben.
Betroffene Versionen: 23.4.13, 24.4.4, 25.1.1

Erweiterung: Forms mit mehreren Primary/Secondary Gruppen (KIS-2397)

Neu unterstützen Forms mehrere Primary/Secondary Gruppen
Betroffene Versionen: 24.1.4, 24.4.1

Fehlerbehebung: "Transaction not found" (KIS-2399)

Wurde eine Suchmaske sehr lange ohne Benutzerinteraktion offen gelassen, kam eine "Transaction not found" Fehlermeldung. Dies wurde nun behoben.
Betroffene Versionen: 24.4.1, 24.1.5

Verbesserung: Notebook Ruhezustand (KIS-2389)

Wenn das Notebook im Ruhezustand war, wurde man automatisch ausgeloggt. Neu bleibt der Benutzer im Electron Client eingeloggt.
Betroffene Versionen: 24.4.1

Verbesserung: Schliessverhalten Formulare (KIS-2388)

Wird während der Bearbeitung eines Formulars die [Esc]-Taste gedrückt, erscheint vor dem Schliessen neu eine Sicherheitsabfrage als Popup.
Betroffene Versionen: 24.4.1

Fehlerbehebung: Mehrfachbearbeitung mit Primary/Secondary Feldern (KIS-2384)

In Aktivitäten, welche über die Mehrfachauswahl ausgeführt werden, gab es im Fall "Für alle übernehmen" im Zusammenhang mit Primary/Secondary Select-Feldern einen Fehler.

Betroffene Versionen: 24.4.1

Verbesserung: Laborcenter Tooltip-Texte (KIS-2347)

Für das Laborcenter wurde die Darstellung von langen Tooltip-Texten optimiert.

Betroffene Versionen: 24.4.1

Fehlerbehebung: HTTP(S) URLs in PDF-Dokumenten (KIS-2346)

Der Aufruf von HTTP(S) URLs in PDF-Dokumenten funktioniert nun korrekt und zeigt keine leere Seite mehr an.

Betroffene Versionen: 24.4.1

Verbesserung: Schliessverhalten von Formularen (KIS-2250)

Neu erscheint beim Drücken der [Esc]-Taste während der Bearbeitung eines Formulars ein Popup mit der Frage, ob man das Formular wirklich ohne zu speichern schliessen will.

Betroffene Versionen: 24.4.1

Erweiterung: AP Designer UX-Design (KIS-2392)

Das UX-Design des AP Designers wurde erweitert. Neu können Felder mittels Drag-n-drop in neue Spalten oder Zeilen eingefügt werden.

Betroffene Versionen: 24.4.2

Fehlerbehebung: Dicom-Viewer "401 Unauthorized" Fehler (KIS-2416)

Aufgrund einer sicherheitsrelevanten Umstellung der Authentisierung im Dicom-Center, gab es einen Fehler im Dicom-Viewer. Dieser wurde behoben.

Betroffene Versionen: 24.4.3

Fehlerbehebung: Tabwechsel bei externen Aufrufen (KIS-2414)

Werden in der gleichen Electron-Instanz mehrere Tabs per externem URL-Aufruf ("tie-Protokoll") geöffnet und dann erneut aufgerufen, wurde nicht immer der angesprungene Tab in den Vordergrund geholt. Dies wurde behoben.

Betroffene Versionen: 24.4.4, 25.1.1

Fehlerverbesserung: Inputvalidierung Readonly-Felder (KIS-2401)

Readonly-Felder in Formularen, welche gleichzeitig Muss-Felder sind, wurden bisher fälschlicherweise von der Validierung ignoriert. Dies wurde behoben, indem nun alle Muss-Felder validiert werden.

Betroffene Versionen: 24.4.4, 25.1.1

Verbesserung: Passkeys Domain (AUTH-59)

Im Auth-cockpit werden nun die Domains, für welche die Passkeys gültig sind, angezeigt.

Betroffene Versionen: 24.3.7

Fehlerbehebung: korrektes mitführen von Parametern (AUTH-67)

Beim einigen Prozessen im Auth Service/Auth Cockpit sind Parameter für das Themeing und weiteres verloren gegangen. Neu werden diese korrekt mitgeführt.

Betroffene Versionen: 24.3.8

Neues Feature: Zurück Buttons (AUTH-6)

Im Auth-Cockpit, Login Maske und sämtlichen Onboard und Reset Prozessen wurden Back Buttons eingeführt, um zurück zum Ausgangspunkt zu gelangen.
Betroffene Versionen: 24.3.8

Neues Feature: Messages ausserhalb vom Jar anpassbar (AUTH-73)

Ein Grossteil der Texte im Auth service kann nun von Ausserhalb dem installierten Jar angepasst werden. Der Fallback sind dabei weiterhin die messages innerhalb der Installation.
Betroffene Versionen: 24.3.10

Neues Feature: Email als zweiter Faktor (AUTH-72)

Neu können Einmalcodes per Email für die Zweifaktorauthentifizierung genutzt werden.
Betroffene Versionen: 25.1.0

Neues Feature: Einstellbarer Footer für Portale (AUTH-71)

Über die Portal-Themes kann neu ein kundenspezifisches HTML-Fragment als Fusszeile auf allen Seiten des Auth-Service eingebunden werden. Hierüber lässt sich zum Beispiel ein Impressum verlinken.
Betroffene Versionen: 25.1.0

Verbesserung: Timeout für Download von Portal-Themes (AUTH-66)

Der Download der Themes für Portale von einer externen URL hat neu einen Timeout von 5 Sekunden. Dies ermöglicht das Neuladen der Konfiguration im laufenden Betrieb per Admin-Server, auch wenn der Theme-Download blockiert ist.
Betroffene Versionen: 25.1.0

Neues Feature: Protokollierung per ITI-20 FHIR Feed (ATNA) (AUTH-65)

Neu wird die Protokollierung von sicherheitsrelevanten Ereignissen gemäss ATNA-Spezifikation unterstützt. Die Ereignisse werden per ITI-20 FHIR Feed (R4) gesendet.
Betroffene Versionen: 25.1.0

Neue Funktion: Selbstmanagement von E-Mail als Zweitfaktor (AUTH-83)

Benutzer können nun selbst E-mail als zweiten Faktor einrichten und die Mailadresse ändern, sofern diese Zweitfaktormethode aktiviert ist.
Betroffene Versionen: 25.2.0

Verbesserung: Anpassungen an der Oberfläche (AUTH-82)

Diverse Elemente werden nur noch angezeigt, wenn diese eine Funktion haben. Die Platzhalter für Zweitfaktor-Codes können neu angepasst werden.
Betroffene Versionen: 25.2.0

Verbesserung: Keine Auswahl des Zweitfaktors falls nur einer vorhanden ist (AUTH-78)

Die Einführung von Email als Zweitfaktor in Version 25.1.0 hat dazu geführt, dass Benutzer immer zur Auswahl eines Zweitfaktors aufgefordert wurden, auch wenn nur eine Option vorhanden war. Diese Regression wurde behoben.
Betroffene Versionen: 25.2.0

Verbesserung: Mehrere Instanzen ohne Hazelcast (AUTH-77)

Die Anforderung, dass beim Betrieb mehrerer Instanzen des Auth-Service ein Hazelcast-Cluster eingesetzt werden muss, besteht nicht mehr. Der Logout-Status von Sessions wird neu in der Datenbank persistiert, so dass dieser auch bei einem Neustart aller Instanzen nicht mehr verloren gehen kann.

Betroffene Versionen: 25.2.0

Verbesserung: HTML-Hilfetext für Zweifaktorauthentifizierung (AUTH-86)

Der Popup-Hilfetext für die Zweifaktorauthentifizierung wird neu als HTML statt als reiner Text interpretiert. Somit lassen sich Links etc. einbinden.

Betroffene Versionen: 25.2.1

Verbesserung: Konfigurierbare Bezeichnung der Zweifaktormethoden (AUTH-85)

Die sichtbaren Bezeichnungen für die Zweifaktorauthentifizierung (z.B. Google TOTP) können neu in allen unterstützten Sprachen angepasst werden.

Betroffene Versionen: 25.2.1